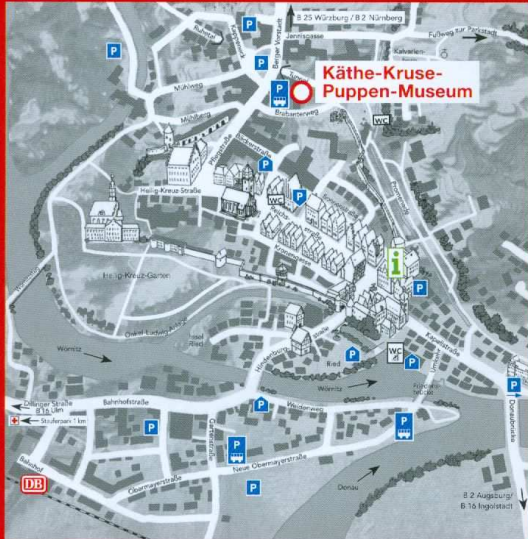


Begleitprogramm

Führung am
26.12.2018 und
06.01.2019 jeweils
um 15:00 Uhr



Küchenszene
mit Däumlinchen
1960-1970



Anfahrt vom Bahnhof mit den Stadtbussen der Linien 1 und 2:
Mo. bis Fr. halbstündlich/Sa stündlich. Haltestelle „Pflegstraße“

Führungen nach Anmeldung auch außerhalb der regulären
Öffnungszeiten.

Käthe-Kruse-Puppen-Museum
86609 Donauwörth
Pflegstraße 21 a
Tel. 0906 789-170
Fax 0906 789-178
www.donauwoerth.de
museen@donauwoerth.de

Gefördert durch



Layout: diEMAYREI GmbH, 86609 Donauwörth;
Fotos: Frouke Ringelobius, Utrecht; Titelmotiv: Kirsten Göbner

Schätze aus der Sammlung Riemersma



Verlängerung der Sonderausstellung

01.12.2018 – 24.02.2019
Donnerstag bis Sonntag
14:00 – 17:00 Uhr
25.12.2018 – 06.01.2019
täglich 14:00 – 17:00 Uhr

donauwörth

500 Puppen und Schaufensterfiguren von Käthe Kruse

Im Herbst des Jahres 2014 haben die Stadt Donauwörth und die Käthe Kruse GmbH gemeinsam die Sammlung des niederländischen Puppen- und Spielzeugmuseums Den Helder nach Donauwörth übernommen. Die bedeutende Sammlung war über Jahrzehnte von Tiny Riemersma zusammengetragen und stetig erweitert und

verbessert worden. Neben 500 Puppen und Schaufensterfiguren von Käthe Kruse gehören knapp 50 Puppen anderer Hersteller, 480 histo-

rische Ansichtskarten, 15 Ölgemälde von Ritta Boemm, zahlreiche Dekorationsgegenstände, Porzellanfiguren und Archivalien zum Bestand.

Die Sammlung konnte durch die Übernahme davor bewahrt werden, aufgelöst und in alle Winde zerstreut zu werden. Zusammen mit dem bereits vorhandenen Bestand des Käthe-Kruse-Puppen-Museums und dem Bestand des Archivs der Käthe Kruse GmbH wird nun in Donauwörth die weltweit größte und vollständigste Sammlung an Exponaten aus der berühmten Manufaktur von Käthe Kruse beherbergt.

Das Museum in Den Helder wurde ganz besonders für die liebevoll und detailreich gestalteten Szenen geschätzt. Das ganze Museum war ein Neben- und Übereinander von Schaukästen. Der regelmäßige Besuch war deshalb für viele Sammlerinnen und Sammler fest im Jahresablauf eingeplant. Nachdem das Käthe-Kruse-Puppen-Museum bereits im Jahr 2015 die Sammlung grundsätzlich und in ihrer Vielfalt vorgestellt hat, wird es nun ein Wiedersehen mit vielen Szenen aus der ursprünglichen Präsentation geben.

Fotos: Frouke Rillingenoidus, Utrecht



Schätze aus
der Sammlung
Riemersma

